

## Sicher und gesund im KMU

### Schiller Zahntechnik GmbH, Salzgitter



#### GESUNDE & MOTIVIERTE MITARBEITER = GESUNDER BETRIEB



Demografischer Wandel und ein absehbarer Strukturwandel in der Branche – so manchen Mittelständler kann dies in ernste wirtschaftliche Bedrängnis bringen. Schiller Zahntechnik hingegen behauptet sich mit aktuell rund 70 Beschäftigten seit nunmehr 30 Jahren am Markt und sieht sich auch für die Zukunft bestens gerüstet. Gesunde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei Schiller die zentralen Faktoren des Unternehmens, da nur gesunde Beschäftigte in der Lage sind, gute und qualitativ hochwertige Arbeit zu leisten. Und weil auch im Bereich der Zahntechnik maschinelle und computergestützte Tätigkeiten zunehmen, werden ältere Beschäftigte entsprechend ihrer Fähigkeiten bereits frühzeitig für andere Tätigkeiten vorbereitet. Regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen und Mitarbeiterbefragungen zeigen die jeweils aktuellen Belastungsschwerpunkte auf und bilden so die Basis für eine zielorientierte Suche nach individuellen Lösungen.



Alfred Schiller setzt dabei schon seit Jahren auf Maßnahmen im Bereich des klassischen Arbeitsschutzes kombiniert mit Aktivitäten der betrieblichen Gesundheitsförderung. Das Ergebnis: Gesunde Arbeitsplätze und optimierte Arbeitsabläufe mit zufriedenen Menschen. Sein kooperativer Führungsstil, der die fachliche und persönliche Förderung der Mitarbeiter einschließt, bildet die Grundlage für ein Teamkonzept, in dem Kolleginnen und Kollegen zugleich als Vorbilder und Experten für die verschiedenen Bereiche von Arbeitssicherheit sowie körperlicher und geistiger Gesundheit gelten – angefangen bei der Fachkraft für Arbeitssicherheit über Ansprechpartner in Sachen Ernährung bis hin zu Freizeitsportlern, die mit ihrer Motivation andere anstecken und ihr Fachwissen weitergeben.



Multiplikator in Sachen Arbeitsschutz – Schiller Zahntechnik ist aktiv im Rahmen eines gut funktionierenden Netzwerks und kann aufgrund seiner Erfahrung fachliche Impulse für den regelmäßigen Austausch von Zahntechnikern, Berufsgenossenschaften und Gewerbeaufsicht geben.

